









Sächsische Angelegenheiten.

Die Zuschläge zu den Kriegswitwen- und Waisenrenten in Sachsen.

Nachdem bereits durch eine zunächst nur für Preußen geltende Verordnung im Militärverordnungsblatt Zuschläge zu den obengenannten Kriegswitwen- und Waisenrenten in Sachsen...

- für die Witwe . . . . . 8 M.
für die Halbwitwe . . . . . 8 M.
für die Halbwaise . . . . . 4 M.

Die Zuschläge zu dem Kriegswaisengeld werden nur bis zum vollendeten 18. Lebensjahr gewährt.

Die Zahlung der Zuschläge erfolgt gegen Vorlage einer Bescheinigung des Gemeindevorstandes...

Die Zuschläge sind erstmalig fällig bei der Verleihung der Bescheinigung der Ortsbehörde...

Die Zuschläge zu den Kriegswitwen- und Waisenrenten sind demgegenwärtigen Kriegsrenten im Vergleich zu den übrigen Bevölkerung...

Bemutterung der Selbstverfoger.

Anschließend auf Veranlassung des Lebensmittelamts tritt die Reichsregierung...

Das Landeslebensmittelamt erkennt die Berechtigung dieser Klage an...

Wir sind der Ansicht, daß in dieser Frage eine besondere Aktion des Landeslebensmittelamts nicht nötig gewesen wäre...

Sachsen und Berlin.

Die Besserstellung Berlins in der Fleischversorgung ist von dem Kriegsernährungsamt...

Zu dem am amtlicher Seite mitgeteilten: Wenn auch die Notwendigkeit einer vorsichtigen Vorkontrolle von Berlin...

Berge verkaufter Kartoffeln!

In der Nummer des Bund der Landwirte vom 8. August ist folgende Notiz zu lesen:

„Berge verkaufter Kartoffeln! Voll gerechter Empörung teilt uns ein im Königreich Sachsen anständiges Bundesmitglied mit, daß in einer chemischen Fabrik...

„Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen. „Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen.

„Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen. „Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen.

„Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen. „Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen.

„Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen. „Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen.

„Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen. „Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen.

„Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen. „Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen.

„Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen. „Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen.

„Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen. „Ist das nicht eine Schande?“ ruft unser Gewährslegen.

Die Weiskner Frühkartoffeln.

Von maßgebender Seite wird folgendes mitgeteilt: In der Weiskner Stadtverordnetenversammlung vom 12. August ist darüber Klage geführt worden...

Zu dem wäre zu bemerken, daß diese Inzident von maßgebender Seite leider außer acht läßt...

Die Weiskner Frühkartoffeln.

über die wir bereits berichteten, hat auch erhebliche Verluste durch die Weiskner Frühkartoffeln...

Kleine Nachrichten aus dem Lande. Während am Sonnabend in Leipzig die beiden Kinder der Schriftschermmeisterin...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Wegen Vergiftung mußten in den beiden letzten Tagen in Plauen nicht weniger als 18 Personen...

Außerdem dürfte es sich empfehlen, auf die schlechten Ernährungsverhältnisse und eventuell zur Verfügung stehende Samstagsquellen anzuspüren.

Verfügt dies alles nicht, so hat ein anderer eben mehr bieten können, und du läßt wieder von vorne an.

Besser ist es, wenn dir alles selbstmühter nichts hilft, wenn die höchsten Belohnungsversprechen versagen...

Du könntest ja wohl sagen, dieser Umständlichkeit bedürfte es nicht, es genüge auch, wenn du dich hinter den Interentenbeamten oder den Sezer stellst...

Aber davor warne ich dich, es wäre Bestechung, und wir wollen doch gesunde Zustände in unsem Landel.

Erhaben sei der Mensch über allem — Mithraschid. Wer noch kein Philistoch ist, werde es. Er denke an die Familie in der Kiesgrube...

Ich will hinausgehen auf meine Feinde, mit einer Gähle graben und darüber schreiben: Hier wohnte Gottlieb Wilhelm Schulze.

Eintritt verboten. Sein, muß das herrlich sein! J. Z.

Fleischversorgung in der Stadt Dresden.

Vom höchsten Lebensmittelamt wird uns geschrieben: In der laufenden Woche werden 230 Gramm frisch...

Auf Grund der Ministerialverordnung vom 26. Juli 1918 über anderweitige Festsetzung der Höchstpreise...

Die bisher geltenden Kleinhandelspreise für Rind- und Kalbfleisch beruhen auf der Ministerialverordnung vom 12. Dezember 1917...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Die dort bestimmten Höchstpreise wurden für die großen Städte bereits mit Verordnung vom 29. Januar 1918...

Stadt-Chronik.

Leitfaden für Wohnungsuchende.

Zunächst einmal sollst du jetzt überhaupt keine Wohnung suchen, auch wenn du eine brauchst.

Wenn du aber schon meinst, du müßtest nach dem Wirt Peter Hilles leben: „Du willst Freude? — dann heiße in die Aual.“

Als Mensch von Erfahrung und im Bewußtsein meiner eigenen noch nicht abgeschlossenen Seelenwanderung...

Man nehme eine genügende Menge Gelberjag, mische eine Anzahl Superlative und filtriere daraus einen gut klingenden Namen für einen bald notwendig werdenden Ersatzartikel (Auswahl genug).

Was das mit der Wohnungsuche zu tun hat? Je nun, nachher bringt man bloß auf Grund des Interentenmarktes eine Villa zu kaufen und die Wohnungstrage ist gelöst.

Der Leser, der glaubt, ich erlaube mir einen schlechten Scherz, vergleiche nur den Wohnungsmarkt mit dem Immobilienmarkt.

Das sind Gegenläufe. Freilich, wer die gut bürgerliche Mittellinie einhalten will — oder muß —, nun der steht bei der Interentenplanung...

„Sachsohlen? Nebenlächel? Geld? Hauptfackel!“ In die Reihe der Bewerber eintreten zu können, heißt: Ich biete Ihnen 100 M. extra; ich zahle 20 M. Miete mehr, als Sie verlangen.

„Sachsohlen? Nebenlächel? Geld? Hauptfackel!“ In die Reihe der Bewerber eintreten zu können, heißt: Ich biete Ihnen 100 M. extra; ich zahle 20 M. Miete mehr, als Sie verlangen.

„Sachsohlen? Nebenlächel? Geld? Hauptfackel!“ In die Reihe der Bewerber eintreten zu können, heißt: Ich biete Ihnen 100 M. extra; ich zahle 20 M. Miete mehr, als Sie verlangen.

„Sachsohlen? Nebenlächel? Geld? Hauptfackel!“ In die Reihe der Bewerber eintreten zu können, heißt: Ich biete Ihnen 100 M. extra; ich zahle 20 M. Miete mehr, als Sie verlangen.

„Sachsohlen? Nebenlächel? Geld? Hauptfackel!“ In die Reihe der Bewerber eintreten zu können, heißt: Ich biete Ihnen 100 M. extra; ich zahle 20 M. Miete mehr, als Sie verlangen.

Zusammenlegung von Bäckereien.

Die Bäckereien leben den angeordneten Zusammenlegungen ihrer Betriebe noch immer größtenteils ungenügend entgegen; sie bezeichnen sie als eine große Sache.





